Stellenangebot
Finanzbuchhaltung im Kulturverband (w/m/d)

Zunächst für 20 - 22 Stunden pro Woche (perspektivisch 28 Stunden), Festanstellung, unbefristet, Gehalt: TVÖD Bund EG 9a

Der Bund Deutscher Amateurtheater (BDAT) ist einer der größten und ältesten Dachverbände der Darstellenden Künste in Europa. Die Förderung des Amateurtheaters, die Weiterbildung seiner Mitglieder sowie die Kulturelle Bildung und das Freiwillige Engagement bilden zentrale Themen des gemeinnützigen Verbandes. Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bdat.info.

Für seine Bundesgeschäftsstelle in Berlin sucht der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. (BDAT) zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

EINE SACHBEARBEITERIN/EINEN SACHBEARBEITER (w/m/d) für die Finanzbuchhaltung

Die qualifizierte Übergabe des Aufgabengebiets und Einarbeitung durch die derzeitige Stelleninhaberin erfolgt zeitlich flexibel, ein **Beginn des Arbeitsverhältnisses** ist **ab dem 12. November 2026** jederzeit möglich. Wir wünschen uns die Besetzung der Stelle noch **vor Jahresende 2026 oder zum 1. Januar 2027.** Ein späterer Beginn ist bei Bedarf verhandelbar**.**

Ihre Aufgaben:

- Eigenständige Finanzbuchhaltung mit Kostenstellenrechnung
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Jährliche Wirtschaftsplanerstellung in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung
- Monitoring der Einnahmen/Ausgaben zur Einhaltung des Wirtschaftsplans, Erstellung Soll-Ist-Zahlen, Liquiditätsplanung
- Erstellung Jahresabschluss (Einnahmen-/Ausgabenrechnung)
- Mittelabrufe, Verwaltung u. Abrechnung Fördergelder nach Zuwendungsrecht des Bundes (AnBest-P) u.a. Förderer, Erstellung der zahlenmäßigen Verwendungsnachweise für öffentliche Förderungen
- Kommunikation mit Fördermittelgebern und Behörden
- Ansprechperson für buchhalterische Fragen im Team
- Abrechnung und Auszahlung von Reisekosten nach Bundesreisekostengesetz (BRKG)
- Mittel- bis langfristig ist eine **Ausweitung des Aufgabenfeldes um die Personal- und Lohnbuchhaltung** möglich, verbunden mit der **Erhöhung der Wochenarbeitszeit auf bis zu 28 Stunden.**

Ihr Qualifikationsprofil:

- eine kaufmännische Berufsausbildung im Finanzbereich mit mehrjähriger Berufserfahrung oder ein Abschluss als FH-Verwaltungsfachwirt/in, Betriebswirt/in mit Berufserfahrung
- sehr gute Kenntnisse ordnungsgemäßer Buchführung
- Erfahrung im Umgang mit öffentlichen Fördermitteln und Förderverfahren, gerne auf Bundesebene
- sehr gute PC-Kenntnisse, vor allem in Excel, sowie Kenntnisse in Buchhaltungssoftware (z.B. Lexware oder DATEV)
- Verantwortungsbewusstsein und absolute Zuverlässigkeit

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.
Lützowplatz 9 · 10785 Berlin
Fon: +49 (0)30 2639859-0
berlin@bdat.info · www.bdat.info
Ihr findet uns auch auf:
Facebook, Instagram und YouTube

theater ist leben!

- ein sehr hohes Maß an Selbstständigkeit, Genauigkeit und eine strukturierte Arbeitsweise
- gute aktive Deutschkenntnisse (Kompetenzniveau C1)
- Berufserfahrung, gerne in einem zivilgesellschaftlichen Verband und/oder im Kulturbereich
- Freude am Umgang mit Zahlen und Menschen, Kooperationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit dem haupt- und ehrenamtlichen BDAT-Team, dem ehrenamtlichen Vorstand sowie Mitgliedern des Verbandes
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen innerhalb Deutschlands (jährliche Mitgliederversammlung)
- Bereitschaft zur Einarbeitung in die Personalverwaltung und Lohnbuchhaltung

Ihre Perspektiven:
Es erwartet Sie ein interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit einem engagierten, kollegialen Team in einem zivilgesellschaftlichen Kulturverband mit sinnstiftender Aufgabe und langfristiger Perspektive. Jahresbrutto bei 20-22 Stunden anfangs je nach Vorerfahrung 24.500 bis 29.600 Euro, Erhöhungen jeweils nach aktuell gültigem TVÖD Bund (Tariferhöhungen und Erfahrungsstufen). Die Arbeit in Home-Office ist an einzelnen Tagen nach Absprache möglich.

Vorstellungsgespräche finden **laufend ab November 2026** in unserer Bundesgeschäftsstelle statt. Sollten Sie zu einem Gespräch eingeladen werden, erhalten Sie spätestens zwei Wochen nach Eingang Ihrer Bewerbung Nachricht.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben und Zeugnissen senden Sie bitte **per E-Mail an:**
Frau Irene Ostertag, Geschäftsführerin
ostertag@bdat.info
Bund Deutscher Amateurtheater e.V. Bundesgeschäftsstelle
Lützowplatz 9, 10785 Berlin
Fon 030 2639 859 - 12

Wir sind neugierig auf Sie und das, was Sie an Erfahrungen, Ideen, Visionen und Eigenheiten mitbringen. Wir arbeiten daran, die Aktivitäten in unserem Verband divers weiterzuentwickeln und freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit verschiedensten Hintergründen. Wir möchten auch im Geschäftsstellenteam möglichst viele Lebenswelten und Erfahrungen abbilden. Deshalb ermuntern wir Menschen jeden Geschlechts, FLINTA (Frauen, Lesben, Trans-, Inter-, nicht-binäre und Agender-Personen), BIPoC (Schwarze Menschen, Indigenous, Menschen of Color) sowie Menschen mit Behinderung, jüngere und ältere Interessierte zur Bewerbung. Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung eines barrierearmen Arbeitsumfeldes, auch wenn wir keinen barrierefreien Arbeitsplatz anbieten können.

Datenschutzhinweis:
Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns Ihre Einwilligung, Ihre von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten (vgl. Artikel 6 DSGVO; siehe auch § 32 BDSG). Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist BDAT e.V., Lützowplatz 9, 10785 Berlin. Ihre Daten werden dabei nur an diejenigen Personen weitergegeben, die unmittelbar mit der Stellenausschreibung befasst sind. Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten durch den BDAT e.V. können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Artikel 7 Abs. 3 DSGVO). Des Weiteren haben Sie ein Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO), gegebenenfalls ein Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), Sperrung (Artikel 17 DSGVO) oder Löschung (Artikel 18 DSGVO). Sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre elektronisch übermittelten Daten gelöscht (vgl. § 15 Abs. 4 AGG), es sei denn, sie werden zum Zwecke der Anstellung weiterhin benötigt.